

	<p>Objekt: Litera Schallplatte „Bertolt Brecht – Die Tage der Commune“</p> <p>Museum: Museum Utopie und Alltag. Alltagskultur und Kunst aus der DDR Erich-Weinert-Allee 3 15890 Eisenhüttenstadt 03364 - 417355 museum@utopieundalltag.de</p> <p>Sammlung: Musik, Radio und Tonträger</p> <p>Inventarnummer: 67</p>
--	---

Beschreibung

In einer nach oben aufklappbaren Box aus dickem Karton befinden sich drei LPs und ein mehrseitiges Heft mit Texten und Fotografien zur Aufführung des Theaterstückes am Berliner Ensemble. Die Box ist umlaufend rot bedruckt. Auf der Vorderseite steht sehr minimalistisch und mittig gesetzt in Serifenschrift der Titel. Auf der Rückseite ist eine kurze, präzise Inhaltsangabe mit den Worten von Karl Marx im Zitat abgedruckt, „Paris arbeitend, denkend, kämpfend, blutend, über seiner Vorbereitung einer neuen Gesellschaft fast vergessend der Kannibalen vor seinen Toren, strahlend in der Begeisterung seiner geschichtlichen Initiative“.

Die Regie führte Joachim Tenschert mit Manfred Wekwerth. Die begleitende Musik wurde von Hanns Eisler geschrieben und dem Orchester des Berliner Ensembles gespielt. Musikalischer Leiter war Hans-Dieter Hosalla mit dem Assistenten Isot Kilian.

Anlässlich der XI. Berliner Festtage am 7. Oktober 1962 premierte die Inszenierung im Berliner Ensemble. Es gibt ebenfalls eine für den Deutschen Fernsehfunk eingerichtete Aufführung in der Ausstattung von Karl von Appen, die 1966 aufgezeichnet und gesendet wurde.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier, Pappe, Vinyl

Maße:

LxB 31,5 cm × 31,5 cm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1976
	wer	Litera
	wo	Berlin
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Bertolt Brecht (1898-1956)
	wo	

Schlagworte

- DDR - Musik
- LP
- Litera
- Musik
- Orchestermusik
- Schallplatte
- Theateraufführung
- Tonaufnahme